



# Remote Scan



# Inhalt

<b>Fiery Remote Scan</b> .....	5
<b>Zugreifen auf Fiery Remote Scan</b> .....	5
Mailboxen .....	5
<b>Verbinden mit Fiery Servern</b> .....	6
Verbinden mit einem Fiery Server beim erstmaligen Starten .....	6
Hinzufügen von Fiery Servern .....	7
Verbinden mit einem bereits in der Serverliste enthaltenen Fiery Server .....	7
<b>Scannen von Dokumenten</b> .....	8
Scannen mit Fiery Remote Scan .....	8
Scannen mit TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan .....	8
<b>Abrufen von Scandateien aus einer Mailbox</b> .....	9
<b>Verwalten von Mailboxen und der ihnen zugeordneten Ordner</b> .....	9
Zugreifen auf eine Mailbox .....	9
Zuordnen einer Mailbox zu einem Ordner im Netzwerk .....	10
Öffnen zugeordneter Ordner .....	10
<b>Fehlerbehebung für Fiery Remote Scan</b> .....	10
Keine Reaktion des Fiery Servers .....	11
Lange Verzögerung beim Scanvorgang .....	11
Scheitern eines Scanauftrags .....	11
Keine Verbindung in Fiery Remote Scan zu einem Fiery Server .....	11
Keine Anzeige des Fensters „Fiery Remote Scan“ nach dem Starten .....	11
Fehlen des TWAIN-Zusatzmoduls Fiery Remote Scan im Untermenü „Importieren“ .....	12
<b>Index</b> .....	13



# Fiery Remote Scan

Fiery Remote Scan bietet die Möglichkeit, Scanvorgänge auf dem Fiery Server und dem Drucker von einem Client-Computer im Netzwerk aus zu steuern und zu verwalten.

Fiery Remote Scan unterstützt die folgenden Aktionen:

- Sie können Scanvorgänge starten und Dokumente über das Vorlagenglas oder den ADF-Einzug am Drucker scannen.
- Sie können auf gescannte Dokumente (kurz *Scans*) zugreifen, die sich in einer Mailbox befinden.

Fiery Remote Scan umfasst das TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan, mit dem Sie gescannte Dokumente direkt in ein Host-Anwendungsprogramm transferieren und darin anzeigen können. Die Funktionalität des TWAIN-Zusatzmoduls ist weitgehend identisch mit dem Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan. Auf relevante Unterschiede wird hingewiesen.

## Hinweis:

Bestimmte Fiery Server unterstützen das Starten eines Scanvorgangs über das Netzwerk nicht. In diesen Fällen ist nur das Abrufen von Scans aus Mailboxen möglich.

## Zugreifen auf Fiery Remote Scan

Sie können Fiery Remote Scan direkt von Ihrem Desktop/Schreibtisch aus oder über ein TWAIN-kompatibles Anwendungsprogramm starten.

- Fiery Remote Scan ist als ein eigenständiges Anwendungsprogramm verfügbar, das auf Ihrem Computer installiert ist. Mit dem Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan können Sie Scanvorgänge starten und vorhandene Scans aus Mailboxen abrufen.
- Fiery Remote Scan wird außerdem als ein TWAIN-Zusatzmodul bereitgestellt, auf das Sie in TWAIN-kompatiblen Anwendungsprogrammen zugreifen können (z. B. in Adobe Photoshop oder Adobe Acrobat). Mit dem TWAIN-Zusatzmodul können Sie ein gescanntes Dokument direkt in das Anwendungsprogramm transferieren und darin anzeigen.

**Hinweis:** Mit dem TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan können mehrere Anwender gleichzeitig auf denselben Fiery Server zugreifen.

Wenn Sie Fiery Remote Scan erstmals starten, müssen Sie die Verbindung zu einem Fiery Server konfigurieren. Bei nachfolgenden Sitzungen versucht Fiery Remote Scan automatisch die Verbindung zu dem Fiery Server wiederherzustellen, der in der letzten Sitzung zuletzt verwendet wurde. Sie können der Serverliste von Fiery Remote Scan mehrere Fiery Server hinzufügen, damit Sie während einer Sitzung schnell und gezielt von einem Server zu einem anderen umschalten können.

## Mailboxen

Auf der Registerkarte „Aus Mailbox“ wird der Inhalt einer bestimmten Mailbox auf dem gewählten Fiery Server angezeigt. Sie können daraufhin jeden aufgelisteten Scan (Datei) markieren und abrufen.

Wenn Sie das Fenster „Fiery Remote Scan“ öffnen, wird darin standardmäßig die Registerkarte „Aus Mailbox“ angezeigt. Damit Sie auf eine Mailbox zugreifen und deren Inhalt anzeigen können, müssen Sie den Anwendernamen und das Kennwort für diese Mailbox eingeben. Der Name einer Mailbox ist stets mit dem Anwendernamen identisch. Der Administrator eines Fiery Servers kann in Configure im Bereich „Anwender und Gruppen“ die Scanberechtigung für Anwender aktivieren und die zugehörigen Mailboxen erstellen. Weitere Hinweise zu den Optionen im Bereich „Anwender und Gruppen“ von Configure finden Sie in der Online-Hilfe zur Anwendung Command WorkStation im Abschnitt *Configure*.

Bestimmte Fiery Server unterstützen das Starten eines Scanvorgangs über das Netzwerk nicht. In diesen Fällen ist nur das Abrufen von Scans aus Mailboxen möglich.

Sie können einer Mailbox einen Speicherort (Ordner) im Netzwerk zuordnen.

## Verbinden mit Fiery Servern

Die Liste „Fiery Server“ im Fenster „Fiery Remote Scan“ beinhaltet die Server, zu denen Sie eine Verbindung konfiguriert haben.

Folgendes ist zu beachten:

- Wenn Sie Fiery Remote Scan erstmals starten, müssen Sie die Verbindung zu mindestens einem Fiery Server konfigurieren.
- Damit Sie die Verbindung zu einem Fiery Server konfigurieren können, benötigen Sie dessen IP-Adresse oder DNS-Namen. Fragen Sie Ihren Administrator nach diesen Informationen. Sie können alternativ auch nach Fiery Servern im Netzwerk suchen.
- Nach dem erstmaligen Starten versucht Fiery Remote Scan bei nachfolgenden Sitzungen automatisch, die Verbindung zu dem Fiery Server wiederherzustellen, der in der letzten Sitzung zuletzt verwendet wurde.
- Fiery Server, zu denen Sie in Fiery Remote Scan erfolgreich eine Verbindung konfiguriert haben, werden im Fenster „Fiery Remote Scan“ in der Liste „Fiery Server“ als Einstellungen (d. h. als zum Scannen verfügbare Fiery Server) angeboten.
- Sie können dieser Serverliste von Fiery Remote Scan mehrere Fiery Server hinzufügen, damit Sie in einer Sitzung schnell und gezielt von einem Fiery Server zu einem anderen umschalten können. Eine Liste, die mehrere Fiery Server beinhaltet, ist in Situationen hilfreich, in denen Sie innerhalb derselben Sitzung mehrere Fiery Server verwenden und den jeweils gewünschten Fiery Server direkt wählen wollen. Sie können in diesem Fall im Fenster „Fiery Remote Scan“ zwischen den hinzugefügten Fiery Servern umschalten, ohne dass Sie das Fenster „Mit Server verbinden“ öffnen müssen.

## Verbinden mit einem Fiery Server beim erstmaligen Starten

Sie können nach einem Fiery Server unter Verwendung seines Namens oder seiner IP-Adresse suchen oder in dem Teilnetz nach ihm suchen, dem er angehört. Sie können die Suchergebnisse zusätzlich durch Schlüsselwörter modifizieren und filtern.

- 1 Starten Sie Fiery Remote Scan.  
Fahren Sie mit Schritt 2 fort, wenn das Fenster „Suchen“ keine Liste mit verfügbaren Fiery Servern enthält, die im Zuge der automatischen Suche gefunden wurden. Fahren Sie mit Schritt 4 fort, wenn eine Liste mit verfügbaren Fiery Servern angezeigt wird.

**2** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie „Autom. suchen“.
- Wählen Sie „IP-Bereich“ oder „Teilnetz“, um die Suche auf einen bestimmten Bereich zu beschränken.

**3** Klicken Sie auf „Los“.

In der Ergebnisliste unten im Fenster werden die verfügbaren Fiery Server angezeigt, die Ihren Suchkriterien entsprechen.

**4** Sie können in das Feld „Nach Schlüsselwort filtern“ ein Schlüsselwort eingeben, um die Ergebnisliste der gefundenen Fiery Server zusätzlich zu filtern.

**5** Markieren Sie in der Ergebnisliste den gewünschten Fiery Server und klicken Sie auf „Hinzufügen“.

**6** Klicken Sie im Fenster „Mit Server verbinden“ auf das Pluszeichen, wenn Sie mehrere Fiery Server für das spätere schnelle Umschalten hinzufügen wollen.

**7** Klicken Sie im Fenster „Mit Server verbinden“ auf „Verbinden“, um den gewählten Fiery Server in Ihre Serverliste zu übernehmen und die Verbindung zu ihm herzustellen.

Wenn nach dem Klicken auf „Verbinden“ die Verbindung erfolgreich hergestellt werden kann, wird das Fenster „Fiery Remote Scan“ geöffnet.

Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, werden alle Aktionen rückgängig gemacht, die Sie zum Hinzufügen oder Entfernen von Fiery Servern ausgeführt haben. Alle an Ihrer Serverliste vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

## Hinzufügen von Fiery Servern

Nachdem Sie in Fiery Remote Scan die Verbindung zu einem ersten Fiery Server konfiguriert und erfolgreich hergestellt haben, können Sie jederzeit weitere Fiery Server hinzufügen.

**1** Starten Sie Fiery Remote Scan.

**2** Klicken Sie im Fenster „Fiery Remote Scan“ auf das Symbol „Fiery wählen“ (Lupe), um das Fenster „Mit Server verbinden“ zu öffnen.

**3** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um nach einem Fiery Server zu suchen:

- Wählen Sie „Autom. suchen“.
- Wählen Sie „IP-Bereich“ oder „Teilnetz“, um die Suche auf einen bestimmten Bereich zu beschränken.

**4** Klicken Sie auf „Los“.

Filtern Sie ggf. die Suchergebnisse zusätzlich durch Schlüsselwörter.

**5** Klicken Sie auf „Hinzufügen“ und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf „Verbinden“, um den gewählten Fiery Server in Ihre Serverliste zu übernehmen und die Verbindung zu ihm herzustellen.
- Klicken Sie auf das Symbol „+“ (Pluszeichen), um einen Fiery Server in Ihre Serverliste zu übernehmen, ohne aber die Verbindung zu ihm herzustellen.

## Verbinden mit einem bereits in der Serverliste enthaltenen Fiery Server

Sie können die Verbindung zu einem anderen, in der Serverliste enthaltenen Fiery Server herstellen.

- Wählen Sie den gewünschten Server in der Liste „Fiery Server“.

## Scannen von Dokumenten

Auf der Registerkarte „Scannen“ des Fensters „Fiery Remote Scan“ können Sie einen Scanvorgang auf dem Drucker initiieren und den erstellten Scan auf dem gewählten Fiery Server speichern.

### Scannen mit Fiery Remote Scan

Wenn Sie Fiery Remote Scan als eigenständiges Anwendungsprogramm starten, können Sie auf der Registerkarte „Scannen“ bestimmte Optionen festlegen und den Scanvorgang starten.

Die verfügbaren Scaneinstellungen variieren abhängig von der Funktionalität des Fiery Servers und vom verwendeten Drucker.

- 1 Legen Sie auf der Registerkarte „Scannen“ die gewünschten Einstellungen für die angebotenen Optionen fest. Bestimmte Optionen (z. B. „Quelle“, „Ausrichtung“ und „1/2-seitig“) werden nur angezeigt, wenn der verwendete Drucker die entsprechende Funktionalität unterstützt.
  - Quelle – Wählen Sie „Walze“ (Vorlagenglas am Drucker) oder „ADF“ (*Automatic Document Feeder*) als Quelle des zu scannenden Dokuments.
  - Ausrichtung – Geben Sie die Ausrichtung/Orientierung der zu scannenden Dokumentseite(n) an.
  - Größe – Geben Sie die Seitengröße der zu scannenden Dokumentseite(n) an.
  - Auflösung – Geben Sie die gewünschte Auflösung für den Scan an.
  - 1/2-seitig – Geben Sie an, ob die eingelegte(n) Dokumentseite(n) nur einseitig oder beidseitig gescannt werden soll(en).
  - Farbmodus – Geben Sie an, ob die Dokumentseite(n) in Schwarzweiß, in Farbe oder in Graustufen gescannt werden soll(en).
- 2 Klicken Sie auf „Scannen“.
- 3 Geben Sie im Fenster „Speichern unter“ den Dateinamen, das Dateiformat und den Speicherort für den erstellten Scan an.
- 4 Klicken Sie im Fenster „Speichern unter“ auf „Speichern“, um den Scanvorgang zu starten. Klicken Sie auf „Abbrechen“, wenn Sie zum Fenster „Fiery Remote Scan“ zurückkehren wollen, ohne den Scanvorgang zu starten.

### Scannen mit TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan

Das TWAIN-Zusatzmodul Remote Scan bietet Ihnen die Möglichkeit, Scans direkt in ein TWAIN-kompatibles Anwendungsprogramm zu transferieren und darin anzuzeigen.

Das Abrufen von Scans mit dem TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan ist nur möglich, wenn für den verwendeten Fiery Server die Registerkarte „Scannen“ angezeigt wird. Damit Scans abgerufen werden können, muss bei bestimmten Druckern zunächst (über das Bedienfeld) die Scannereinheit in den Online-Modus gebracht werden.

- Klicken Sie im TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan auf „Abrufen“, um den Scan im verwendeten Host-Anwendungsprogramm zu öffnen.



## Abrufen von Scandateien aus einer Mailbox

Auf der Registerkarte „Aus Mailbox“ werden alle Scandateien aufgelistet, die sich in einer bestimmten Mailbox auf dem gewählten Fiery Server befinden. Sie können daraufhin jeden aufgelisteten Scan markieren und abrufen.

- 1 Geben Sie den Anwendernamen und das Kennwort für die Mailbox ein, auf die Sie zugreifen wollen. (Der Name einer Mailbox ist stets mit dem Anwendernamen identisch.)
- 2 Markieren Sie den gewünschten Scan in der Liste.
- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Klicken Sie, wenn Sie das Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan verwenden, auf „Speichern unter“, um das gleichnamige Fenster zu öffnen, und geben Sie den Dateinamen, das Dateiformat und den Speicherort für den Scan an.
  - Klicken Sie, wenn Sie das TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan verwenden, auf „Abrufen“, um den Scan im verwendeten Host-Anwendungsprogramm zu öffnen.
- 4 Klicken Sie, wenn Sie das Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan verwenden, auf „Löschen“, um eine zuvor markierte Scandatei aus der Mailbox zu löschen. Im TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan ist die Option „Löschen“ nicht verfügbar.

**Hinweis:** Wenn Sie ein gescanntes Dokument aus einem zugeordneten Ordner löschen, wird das Dokument automatisch auch aus der zugehörigen Mailbox entfernt.

## Verwalten von Mailboxen und der ihnen zugeordneten Ordner

Die Mailbox-Funktionalität bietet Ihnen die Möglichkeit, den Inhalt einer Mailbox auf dem gewählten Fiery Server anzuzeigen und jeden der aufgelisteten Scans zu markieren und abzurufen.

Wenn Sie das Fenster „Fiery Remote Scan“ öffnen, wird darin standardmäßig die Registerkarte „Aus Mailbox“ angezeigt.

### Zugreifen auf eine Mailbox

Damit Sie auf eine Mailbox zugreifen und deren Inhalt anzeigen können, müssen Sie den Anwendernamen und das Kennwort für diese Mailbox eingeben.

Der Administrator eines Fiery Servers kann in Configure im Bereich „Anwender und Gruppen“ die Scanberechtigung für Anwender aktivieren und die zugehörigen Mailboxen erstellen. Der Name einer Mailbox ist stets mit dem Anwendernamen identisch. Weitere Hinweise zu den Optionen im Bereich „Anwender und Gruppen“ von Configure finden Sie in der Online-Hilfe zur Anwendung *Command WorkStation* im Abschnitt *Configure*.

- 1 Klicken Sie auf „Mailbox ändern“.
- 2 Geben Sie im Fenster „Anmelden“ den Mailbox- bzw. Anwendernamen und das zugehörige Kennwort ein.
- 3 Klicken Sie auf „Anmelden“.
- 4 Aktivieren Sie die Option „Angemeldet bleiben“, wenn die Anmeldung an der Mailbox automatisch erfolgen soll, wenn Sie das nächste Mal die Verbindung herstellen.

Wenn Sie für eine Mailbox die Option „Angemeldet bleiben“ aktivieren, müssen Sie sich explizit von dieser Mailbox abmelden, damit Sie sich an einer anderen Mailbox anmelden können.

Es werden alle Scans aufgelistet, die sich in der betreffenden Mailbox befinden.

- 5 Markieren Sie den gewünschten Scan in der Liste.
- 6 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Klicken Sie, wenn Sie das Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan verwenden, auf „Speichern unter“, um das gleichnamige Fenster zu öffnen, und geben Sie den Dateinamen, das Dateiformat und den Speicherort für den Scan an.
  - Klicken Sie, wenn Sie das TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan verwenden, auf „Abrufen“, um den Scan in dem Host-Anwendungsprogramm zu öffnen, in dem Sie das TWAIN-Zusatzmodul aufgerufen haben.
- 7 Klicken Sie, wenn Sie das Anwendungsprogramm Fiery Remote Scan verwenden, auf „Löschen“, wenn Sie einen zuvor markierten Scan aus der Mailbox löschen wollen.  
Im TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan ist die Option „Löschen“ nicht verfügbar.
- 8 Klicken Sie auf „Schließen“.

## Zuordnen einer Mailbox zu einem Ordner im Netzwerk

Fiery Remote Scan bietet die Möglichkeit, einer Mailbox einen Speicherort (Ordner) auf Ihrem Computer oder auf einem Server im Netzwerk zuzuordnen. Nach der Zuordnung werden alle Scans, die Sie an die Mailbox senden, automatisch auch in den zugeordneten Ordner transferiert, sodass die Scans direkt aus dem Ordner abgerufen werden können.

- 1 Melden Sie sich an der Mailbox an.
- 2 Klicken Sie im Fenster „Fiery Remote Scan“ auf den Link „Mailbox zu Ordner zuordnen“.
- 3 Aktivieren Sie im Fenster „Mailbox zu Ordner zuordnen“ die Option „Zuordnung von Mailbox zu Ordner aktivieren“.
- 4 Navigieren Sie zum Speicherort des Ordners, den Sie zuordnen wollen.
- 5 Klicken Sie auf „OK“.

**Hinweis:** Wenn Sie die Rückmeldung erhalten, dass Fiery Remote Scan auf den Zielordner nicht zugreifen oder die Verbindung zur Mailbox nicht herstellen kann, müssen Sie überprüfen, ob Ihre Netzwerkverbindung funktioniert, und den Versuch danach wiederholen.

## Öffnen zugeordneter Ordner

Wenn die Option für die Ordnerzuordnung aktiviert wurde, können Sie einen zugeordneten Ordner über das Menü (Mac OS) bzw. über die Taskleiste (Windows) öffnen. Daraufhin werden die Ordner angezeigt, die konfiguriert wurden.

- Klicken Sie auf das Symbol eines Ordners, um den Ordner im Finder (Mac OS) bzw. im Windows-Explorer (Windows) zu öffnen.

## Fehlerbehebung für Fiery Remote Scan

Im Falle eines Problems mit Fiery Remote Scan gibt es abhängig von der Ursache unterschiedliche Möglichkeiten der Fehlerbehebung.

## Keine Reaktion des Fiery Servers

Es besteht die Möglichkeit, dass der Drucker ausgeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. (Der Fiery Server wird, solange der Fiery Server selbst eingeschaltet ist, im Bereich „Eigene Liste“ angezeigt, auch wenn der an ihn angeschlossene Drucker ausgeschaltet ist.)

- Führen Sie die folgenden Schritte am Drucker aus:
  - Vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen ist.
  - Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

## Lange Verzögerung beim Scanvorgang

Ein Auftrag kann sich verzögern, wenn ein vorheriger Auftrag noch nicht beendet wurde.

- Prüfen Sie, ob aktuell ein Druckauftrag gedruckt oder verarbeitet wird.  
Ist dies der Fall, wird der Scanvorgang erst gestartet, nachdem die Druckausgabe bzw. die RIP-Verarbeitung abgeschlossen ist.

## Scheitern eines Scanauftrags

Ein Scanvorgang kann scheitern, wenn die Stromversorgung des Druckers unterbrochen ist oder nicht genügend Speicher verfügbar ist.

- Überprüfen Sie Folgendes:
  - Vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker weder im Energiesparmodus befindet noch ausgeschaltet ist.  
Sie müssen ggf. den Energiesparmodus deaktivieren, das Ende der Aufwärmphase des Druckers abwarten und den Scanvorgang danach neu starten.
  - Auf der Festplatte müssen (vor Beginn des Scanvorgangs) mindestens 800 MB freier Speicher verfügbar sein (Empfehlung: 1 GB).  
Für temporäre Dateien, die auf die lokale Festplatte geschrieben werden, ist mindestens ein Speicherbereich in dieser Größe oder ein Speicherbereich erforderlich, der dem Dreifachen der größten Bild-/Dokumentdatei entspricht, die gestartet/initiiert bzw. abgerufen werden soll. Reicht der verfügbare Festplattenspeicher nicht aus, wird der Auftrag vom Fiery Server gelöscht und zugleich ein Fehler gemeldet, der auch im Auftragsprotokoll vermerkt wird.

## Keine Verbindung in Fiery Remote Scan zu einem Fiery Server

Fiery Remote Scan kann die Verbindung zu einem Fiery Server nicht herstellen, wenn diese Verbindung nicht richtig konfiguriert wurde.

- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung richtig konfiguriert wurde.  
Weitere Hinweise finden Sie im Abschnitt [Verbinden mit Fiery Servern](#) auf Seite 6 und im Dokument *Konfiguration und Setup* der Anwenderdokumentation.

## Keine Anzeige des Fensters „Fiery Remote Scan“ nach dem Starten

Die TWAIN-Module von Fiery Remote Scan müssen sich im richtigen Ordner befinden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich die von Adobe Photoshop installierten TWAIN-Module im richtigen Ordner befinden.
- 2 Installieren Sie Photoshop neu, wenn sich die Module nicht im richtigen Ordner befinden.

## **Fehlen des TWAIN-Zusatzmoduls Fiery Remote Scan im Untermenü „Importieren“**

Möglicherweise müssen die TWAIN-Module für Fiery Remote Scan neu installiert werden.

- Wenn beim Versuch, über den Befehl „Datei“ > „Importieren“ auf das TWAIN-Zusatzmodul Fiery Remote Scan zuzugreifen, das Zusatzmodul nicht als Importoption angeboten wird, muss Photoshop neu installiert werden. Nehmen Sie diese Neuinstallation als *benutzerdefinierte* Installation vor und wählen Sie das TWAIN-Zusatzmodul als zu installierende Komponente.

# Index

## **F**

Fehlerbehebung 10

## **S**

Server

Verbinden mit 7

## **V**

Verbinden mit Server 7